

Gedicht vom Bastelabend

Im Novämber hei d'Läde scho wieder wiehnächtlich dekoriert,
d'Schoggihase si igschmouze und zu Sterne formiert.
Langsam foht me sich drum afo überlegge
und duet dr Wiehnachtsschmuck im Chäuer nochetschegge.
Gottlob gits i üsem Verein so taläntierti Fraue,
wo sich die Zyt mit ihrem Hobby düe um d'Ohre haue.
Üsi Präsidäntin s'Zsuzsa hät aber für aui vier Johreszyte,
supergueti Idee zum Baschtle parat und uf dr Site.
So dörfe mir jedes Johr uf d'Wiehnachte häre,
üs mit eme säuber baschtlete Gschänkli beschäre.
Si organisiert dä Obe mit vüu Liebi und Bravur,
bringt Materiau und Sache mit, s'meische us dr Natur.
S'wird kläbt, gschnitte, me isch mit Ehrgez derbi,
jedi Frau wot bi ihrem Wärch dr eget Meischer si.
S'Resultat vo däm Alass, es isch ke Illusion,
isch e Tisch vou wunderschöni wiehnächtliche Dekoration.

Reformierte Fraueverein Wäuscherohr-Gänsbrunne
i.V. Marianne Christ

im Nov. 2017